



BARMELWEID



SAVE
THE
DATE

1. ZUKUNFTSTAG BARMELWEID

25. Mai 2023
Klinik Barmelweid



akademie.barmelweid.ch

1. ZUKUNFTSTAG BARMELWEID

25. Mai 2023

SAVE
THE
DATE



Mathias Schlögl
Dr. med., MPH, EMBA HSG

Der Geriater und Internist Dr. med. Mathias Schlögl ist seit Juli 2022 Chefarzt Geriatrie der Klinik Barmelweid. Er schloss sein Medizinstudium 2009 an der Universität Erlangen-Nürnberg ab. Seine Assistenz- und Oberarztzeit absolvierte er an den Universitätsspitalern Basel und Zürich in unterschiedlichen Bereichen der Geriatrie (Akutgeriatrie, Alterspsychiatrie und Palliativmedizin). Dank eines Stipendiums des National Institutes of Health (NIH/NIDDK) verbrachte Mathias Schlögl von 2012 bis 2015 einen Forschungsaufenthalt in Phoenix, USA. Im Anschluss erwarb er an der Harvard T.H. School of Public Health den Master in Public Health (MPH). Er absolvierte zudem einen CAS in Palliative Care und Organisationsethik, das Postgraduierten-Kolleg in Geriatrie der «European Academy for Medicine of Ageing» (EAMA) sowie einen Executive MBA in General Management an der Hochschule St. Gallen (HSG).

Seine klinischen Hauptschwerpunkte sind das Delirium, die Geriatrie Palliativmedizin und die Kommunikation mit Patientinnen und Patienten, welche auch im Fokus seiner Forschung stehen. Mathias Schlögls besonderes Interesse gilt zudem der Ausbildung von jungen Ärztinnen und Ärzten. 2021 und 2022 erhielt er hierfür den SIWF-Award für besonderes Engagement in der Weiterbildung. Als Delegierter der SFGG (Schweizerische Fachgesellschaft für Geriatrie) für die SIWF/FMH-Weiterbildungsstättenkommission engagiert er sich auch standespolitisch für dieses Anliegen.



Nils Fürstenberg
Prof. Dr.

Prof. Dr. Nils Fürstenberg ist Assistenzprofessor für Organizational Culture, Leadership and Collaboration am Institut für Führung und Personalmanagement der Universität St. Gallen (HSG).

Er unterrichtet, forscht und berät insbesondere zu den Themen «Führung», «Teamprozesse», «Engagement und Wohlbefinden» sowie «Umgang mit Komplexität in Unternehmen». Er ist Autor verschiedener Publikationen in angesehenen internationalen Fachzeitschriften zum Thema Human Resource Management - beispielsweise im «Human Resource Management Journal», im «Journal of Occupational and Organizational Psychology» sowie in «Nonprofit and Voluntary Sector Quarterly», «Organizational Dynamics» oder «PERSONALquarterly».



Alexander Ghanem
Prof. Dr. med.

Prof. Dr. med. Alexander Ghanem schloss 2003 sein Medizinstudium in Bonn erfolgreich ab und startete danach seine akademische Laufbahn: Seit 2005 ist er promoviert, seit 2010 Internist, seit 2011 habilitiert, seit 2012 Kardiologe, seit 2014 Angiologe, seit 2017 Professor und seit 2019 Chefarzt Kardiologie und internistische Intensivmedizin in der Asklepios Klinik Nord in Hamburg.

Alexander Ghanem hat bis heute in seiner Tätigkeit als Arzt, Wissenschaftler und Hochschullehrer weit mehr als 50 Originalarbeiten verfasst und veröffentlicht - unter anderem zum Thema «Ärztliches Selbstmanagement». Alexander Ghanem lebt in Hamburg, ist verheiratet und Vater dreier Kinder.





Alex Villiger
Dr. oec. HSG

Dr. Alex Villiger hat an der Universität St. Gallen (HSG) studiert und promoviert. Darüber hinaus hat er einen Bankfachkurs, ein Advanced Management Program sowie einen Intensivkurs in Personalmanagement absolviert. Dr. Villiger war bereits während seines Studiums als Freelancer in der Marketing- und Unternehmensberatung sowie als Organisationsberater tätig. Seit 2000 arbeitet er bei der Graubündner Kantonalbank (GKB) in Chur und ist seit 2009 Leiter Personal.

Dr. Villiger hat zahlreiche Publikationen veröffentlicht, u.a. zu den Themen «Strategisches Marketing», «HRM», «Leadership», «Nachhaltigkeit» und «Digitale Transformation». Alex Villiger gilt als Experte und Pionier im Bereich «New Work Transformation». Er ist auf Weiterbildungsebene in verschiedenen Kursen der Universität St. Gallen (HSG) sowie an der Fachhochschule Graubünden als Referent tätig. Darüber hinaus bekleidet er verschiedene Mandate: So ist er beispielsweise Fachbeirat «Management» der HTW Chur und Stiftungsrat der Personalvorsorgestiftung der GKB.



Sandra Jauslin

Sandra Jauslin startete ihre berufliche Laufbahn 1995 als Betriebswirtschafterin, bildete sich weiter zur eidg. dipl. Einkäuferin, machte eine Coachingausbildung und begann ihr Studium in Wirtschaftspsychologie.

Mit dem Abschluss in Wirtschaftspsychologie MAS realisierte sie 2014 den Quereinstieg in die Personal- und Organisationsentwicklung. Sie begleitete Unternehmensfusionen, führte Strategieworkshops durch, implementierte das Betriebliche Gesundheitsmanagement, konzipierte Leadership-Programme, führte Kulturentwicklungsprozesse durch, etablierte das Reverse Monitoring und trieb das Generationenmanagement sowie die New-Work-Thematik voran.

An der Universität Basel realisierte sie Leadership- und Change-Management-Seminare für Führungskräfte und war Beraterin der Departementsleitenden für Führungsthemen, Veränderungs- und Strategieprozesse. Unterdessen leitet sie zwei Firmen, ist Verwaltungsrätin und setzt sich als Co-Präsidentin von Business and Professional Women für Gleichstellungsthemen in Politik und Wirtschaft ein (mit Sitz in der WHO).



Thomas Bolli
Capt., MBA

Thomas Bolli schloss 2006 seinen Master in Aviation Management an der Concordia University, Montreal, ab und arbeitet heute als Senior Airline Captain und Check Airman bei Swiss International Air Lines Ltd. und Fluglehrer bei der Schweizer Luftwaffe. Er bekleidete verschiedene Führungspositionen in der Luftfahrtindustrie, unter anderem als CEO der Swiss Aviation Training AG. Von 2011 bis 2019 war er als Leiter Safety, Security und Compliance Management bei SWISS verantwortlich und übernahm damit auch die Verantwortung für die Weiterentwicklung der organisatorischen Sicherheitskultur innerhalb der Fluggesellschaft.

Basierend auf seiner langjährigen Erfahrung und Zusammenarbeit mit renommierten Forschungseinrichtungen unterstützt er heute Organisationen unterschiedlicher Branchen dabei, leistungsorientierte und wertschätzende Führungskulturen zu entwickeln und zu fördern.



Manu Kapur
Prof. Dr.

Manu Kapur ist Professor für Lernwissenschaften und leitet an der ETH Zürich die Professur «Learning Sciences and Higher Education» sowie die «Future Learning Initiative (FLI)». Die Initiative bringt mehr als 20 Professorinnen und Professoren aus zehn Departementen der ETH Zürich an einen Tisch, um die Forschung der Wissenschaft des Lehrens und Lernens im Hochschulkontext voranzutreiben und die neu gewonnenen Erkenntnisse in die Praxis umzusetzen.

Als Lernwissenschaftler setzt sich Manu Kapur insbesondere für ein verbessertes Verständnis des menschlichen Lernens sowie für die Förderung des Wissens über das Lernen ein. Mit Hilfe seines ingenieurwissenschaftlichen Hintergrunds (er hat einen Bachelor in Maschinenbau) konzeptualisierte und entwickelte er unter anderem die Theorie des sog. «Productive Failure», welche besagt, dass sich produktives Scheitern positiv auf den Lernerfolg auswirkt. Belegen konnte er dies eindrücklich in der 2021 erschienenen Studie «When Problem Solving Followed by Instruction Works: Evidence for Productive Failure».

PROGRAMM

-
- 12:30 - 12:35 **Willkommensgruss des Tagespräsidenten**
Dr. med. Mathias Schlögl, MPH, EMBA HSG
-
- 12:35 - 13:10 **Psychological Safety**
Prof. Dr. Nils Fürstenberg
-
- 13:10 - 13:45 **Die Anatomie der Zeit - Selbstmanagement für Ärztinnen und Ärzte**
Prof. Dr. med. Alexander Ghanem
-
- 13:45 - 14:30 **Pause**
-
- 14:30 - 15:05 **Patient Arbeitsmarkt - GKB und die Millennials**
Dr. oec. HSG Alex Villiger
-
- 15:05 - 15:40 **Reverse Mentoring**
Sandra Jauslin
-
- 15:40 - 16:15 **High Performance Teams**
Capt. Thomas Bolli, MBA
-
- 16:15 - 16:45 **Pause**
-
- 16:45 - 17:20 **Productive Failure**
Prof. Manu Kapur
-
- 17:20 - 17:55 **Psychological Safety in Healthcare - A Call To Action**
Dr. med. Mathias Schlögl, MPH, EMBA HSG
-

WEITERE INFOS UNTER:
akademie.barmelweid.ch

